



Datenschutz  
Einfach  
Digital  
Gestalten

# Checkliste Datenschutzerklärung - WEB



Die anstehende DS-GVO sorgt bereits in vielen Branchen und Betrieben für Panik und Aufruhr bei den Fragen rund um die Neuerungen und deren Umsetzung. Viele Themen sind noch nicht abschließend geklärt und so werden ganzheitliche Umsetzungsprozesse ausgesetzt und anstehende Investitionen bei IT, Sicherheit und Personalschulungen noch zurückgestellt. Ein Rückstau, der seine Tragweite vermutlich erst im zweiten Quartal 2018 deutlich zum Vorschein bringen wird.

Die DS-GVO als Chance verstehen und für die eigenen geschäftlichen Interessen optimal umsetzen und nutzen. Neben der Panik der zum Teil noch unklaren Auslegungen bieten die Veränderungen auch eine interessante Chance, das betriebliche Datenschutzmanagement von Grund auf neu zu beleuchten und den Betrieb datenschutzkonform auszurichten.

Datenschutz im digitalen Zeitalter gewinnt durch die zahlreichen neuen Möglichkeiten der Vernetzung und der smarten Geräte zunehmend an Bedeutung. Gleichzeitig steigt das Bewusstsein um den Datenschutz bei den Verbrauchern, die in einem zunehmenden Maße darauf achten, welchem Unternehmen sie Ihre Daten anvertrauen. Ein solides Datenschutzmanagement sorgt auch für Kundenvertrauen und –bindung auf zunehmend komplexer werdenden Märkten.

In diesem Sinne

Ihr  
Marc Weber

## 1 Datenschutzerklärung?

- 1.1 Datenschutzerklärung vorhanden? **44,0%\***
- JA
  - NEIN **weiter mit Punkt 2**
- 1.2 Direkter Menüpunkt? **73,6%\***
- JA
  - NEIN
- 1.3 Regelmäßig geprüft und aktualisiert?
- JA
  - NEIN

## 2 Erhebung technische und persönliche Informationen

- 2.1 Server Logfiles vorhanden?
- JA
  - NEIN **weiter mit Punkt 2.2**
- 2.1.1 In Erklärung behandelt?
- JA
  - NEIN
- 2.2 Verwendung von Cookies?
- JA
  - NEIN **weiter mit Punkt 3**
- 2.2.1 In Erklärung behandelt?
- JA
  - NEIN

## 3 Kontaktformular

- 3.1 Kontaktformular bereitgestellt?
- JA
  - NEIN **weiter mit Punkt 4**
- 3.2 In Erklärung behandelt? **77,5%\***
- JA
  - NEIN
- 3.3 Pflichtfelder entsprechend dem Zweck angepasst? **33,9%\***
- JA
  - NEIN

3.4 Verschlüsselte Übertragungen der Daten eingerichtet? **84,7%\***

- JA
- NEIN

3.5 ADV\*\* mit Hoster / Provider?

- JA
- NEIN

## 4 Elektronische Kommunikation

4.1 Eine, im geschäftlichen Kontext, genutzte Mail-Adresse vorhanden?

- JA
- NEIN **weiter mit Punkt 5**

4.2 ADV\*\* mit Hoster / Provider?

- JA
- NEIN

4.3 Übertragungsverschlüsselung vorhanden?

- JA
- NEIN

## 5 Analytische Datenerhebung und –auswertung

5.1 Findet eine Besucherdatenerhebung und –auswertung statt?

- JA
- NEIN **weiter mit Punkt 6**

5.2 In Erklärung behandelt?

- JA
- NEIN

**59,3%\***

5.3 Widerspruchsoption (Desktop und Mobil) gegeben?

- JA
- NEIN

**96,9%\***

5.4 IP-Anonymisierung vorhanden?

- JA
- NEIN

5.5 ADV\*\* vorhanden?

- JA
- NEIN

## 6 Social Media

6.1 Inhalte von externen Plattformen eingebunden?

- JA
- NEIN weiter mit Punkt 7

6.2 „Zwei-Klick-Lösung“\*\*\*\*?

- JA
- NEIN

6.3 In Erklärung behandelt?

71,5%\*

- JA
- NEIN

## 7 Externe Inhalte

7.1 Inhalte von Drittanbietern / externen Quellen eingebunden?

- JA
- NEIN weiter mit Punkt 8

7.2 Höchstmögliche Datenschutzeinstellung ausgewählt?

- JA
- NEIN

7.3 In Erklärung behandelt?

72,8%\*

- JA
- NEIN

7.4 „Zwei-Klick-Lösung“\*\*\*\*?

99,3%\*

- JA
- NEIN

## 8 Auskunftsrecht

8.1 In Erklärung behandelt?

82,6%\*

- JA
- NEIN

8.2 Kontaktmöglichkeiten angegeben?

- JA
- NEIN

## **Erläuterungen:**

Die hier vorgestellte Checkliste umfasst nicht alle datenschutzrelevanten Aspekte einer Onlinepräsenz. Auf Basis einer hauseigenen Studie zu dem Umsetzungsgrad von Datenschutzvorschriften auf Internetpräsenzen, bei der eine bundesweite Referenzgruppe aus 1000 Unternehmen des Bereiches Bildung untersucht wurde, wurden die wesentlichsten Aspekte selektiert, die für über 90% der regulären Internetseiten zutreffend sind. Die Checkliste versteht sich als Hilfsmittel zur Bewusstseins-schaffung über Datenschutzaspekte auf Websites und ist folglich nicht abschließend. Aktuelle Entwicklungen können einzelne Punkte des Fragenkataloges gegenstandslos werden lassen. Weiter stellt diese Checkliste keine juristische Beratung dar. Handlungsableitungen auf Basis der erfolgten Resultate erfolgen auf ausschließliche Verantwortung des Lesers.

Zu 1:

Gerade bei gewerblichen Websites zählt heute eine Datenschutzerklärung zu den festen Bestandteilen einer Internetpräsenz. Diese sollte von dem Besucher eindeutig auffindbar sein und wahrheitsgemäß alle relevanten Informationen beinhalten.

Zu 2:

Personenbezogene Daten werden nicht alleine durch Formulare oder ähnliche Bestandteile der Website erhoben sondern finden sich auch in den technischen Schichten einer Website wieder. Diese sollten identifiziert und benannt werden.

Zu 3:

Kontaktformulare halten zunehmend Einzug in modernen Internetpräsenzen. Dabei gilt es einige Punkte im Hinblick auf den Datenschutz zu berücksichtigen. Angefangen von der Wahl der Pflichtfelder bis hin zu einer gesonderten Vereinbarung über eine Auftragsdatenverarbeitung mit dem jeweiligen Provider.

Zu 4:

Neben Onlineformularen ist auch die elektronische / digitale Kommunikation ein relevanter Baustein im Datenschutzmanagement. Ähnlich wie bei den Formularen gilt es auch hier die Grundlagen zu prüfen und gegebenenfalls eine Vereinbarung über eine Auftragsdatenverarbeitung zu schließen.

Zu 5:

Besuchertracking bildet oftmals die Grundlage von Marketingmaßnahmen und der Verbesserung der eigenen Onlinerepräsentanz. Der Einsatz derartiger Werkzeuge stellt unter dem Schirm des Datenschutzes einige Anforderungen an Technik, Programmierung, Konfiguration und Kommunikation.

Zu 6:

Social-Media-Elemente wie Plugins, iFrames, Buttons, oder auch APIs der jeweiligen Netzwerke stellen eine zusätzliche Funktionserweiterung der eigenen Website dar. Eine besondere Beachtung sollte hierbei auf die einzelnen Elemente gelegt werden und die Art ihrer Einbettung.

Zu 7:

Weitere Erweiterungen wie Kartenmaterial, Videos oder einzelner Designelemente werden zunehmend zu einem festen Bestandteil von Templates und Websitebaukästen, die aktuell die größte Herausforderung für Websitebetreiber darstellen. Eine detaillierte Prüfung auf Fremdinhalte und anschließender Erläuterung in der Datenschutz Erklärung ist angeraten.

Zu 8:

Geben Sie Ihrem Besucher im Rahmen der Datenschutzerklärung eine konkrete Adresse bzw. Kontaktdetails mit an die Hand, an die sich dieser zu Fragen über Datenschutz und Daten zu seiner Person werden kann.

\* Der angegebene Prozentwert bezieht sich auf das Verhältnis der im Rahmen der Studie identifizierten Internetpräsenzen, die den jeweiligen Punkt nicht bzw. nicht vollständig umgesetzt haben. Internetpräsenzen, die die zugrunde liegende Thematik nicht aufgegriffen haben werden nicht berücksichtigt.

\*\* ADV steht für das Vertragswerk einer Auftragsdatenverarbeitung.

\*\*\* Unter einer „Zwei-Klick-Lösung“ ist im Rahmen dieser Checkliste eine technische Umsetzung zu verstehen, wonach der Besucher vor einer stattfindenden Datenübermittlung seine ausdrückliche Einwilligung erteilt.

## **Impressum:**

### Herausgeber:

Marc Weber Management GmbH

### Bezugsquelle:

Marc Weber Management GmbH

Lackerbauerstraße 23

81241 München

[www.marcweber.de](http://www.marcweber.de)

[datenschutz@marcweber.de](mailto:datenschutz@marcweber.de)

Telefon 089 66 62 86 0

Fax 089 66 62 86 25

### Stand:

August 2017

### Bildnachweis:

Titelseite – Grundgrafik JuralMin – pixabay, Modifizierung durch Marc Weber Management GmbH